

2. Bericht der Rückrunde 2021 / 2022

Es sieht ja so aus, als ob im Februar keine Spiele mehr stattfinden, da die meisten Gegner wohl lieber nicht spielen und den weiteren Pandemieverlauf abwarten. Deshalb hier noch der Rest vom Schützenfest; alle Spiele aus dem Januar, (genau 2 Stück) über die noch nicht berichtet worden ist.

TV Germania Gustorf - 3.Herren

6:4

Zwei verlorene Eingangsdoppel besiegelten die knappe Niederlage der 4.Herren des CVJM bei den Freunden in Gustorf. In sehr angenehmer Atmosphäre ergab sich eine spannende Begegnung, obwohl die Gastgeber loslegten wie die Feuerwehr. 4:0 für Gustorf war schon deutlich. Dabei hatte Mannschaftsführer Frank Dahmen in seinem Einzel bis dahin noch die größte Siegchance. Er glich einen 0:2 Satzrückstand wieder aus, konnte im Entscheidungssatz dann aber doch das Ruder nicht mehr komplett herumreißen. Michael Lindner und Claus Dürselen sorgten anschließend für die ersten Kelzenberger Punkte und verkürzten auf 2:4. Im Duell der Einser schaffte Wilfried dann sogar die Revanche für seine Hinspielniederlage und gewann gegen den in der gesamten Saison erst einmal bezwungenen Gegner glatt in drei Sätzen. 3:4. Claus gewann sein zweites Einzel haushoch und glich damit die gleichzeitige Niederlage von Frank aus. Doch Michael musste sich anschließend trotz großem Kampf und immer knapper werdenden Sätzen geschlagen geben und damit war die 4:6 Niederlage gegen das favorisierte Gustorfer Team besiegelt.

4.Herren - TuRa Büderich 4

3:7

Auch Kelzenberg 4 startete gegen Büderich mit zwei knapp verlorenen Doppeln und geriet damit sofort unter Druck. Im ersten Einzel spielten die beiden Mannschaftsführer gegeneinander und hier behielt Dirk Ischen mit 3:0 Sätzen klar die Oberhand. Auch sein zweites Einzel konnte er nach wechselnder Führung knapp für sich entscheiden. Michael Lindner schlug ebenfalls die Nr.2 des Gegners und sorgte damit für ein Übergewicht im oberen Paarkreuz.

Unten lief es für den CVJM dann allerdings gar nicht wie erhofft: In ihren ersten Einzeln mussten Max Knappe und Fee Merkens ihren Gegnern jeweils nach 5 spannenden Sätzen zum Sieg gratulieren; in der zweiten Einzelrunde war die Ernüchterung dann noch größer. Hier holten sie leider beide gar keinen Satz.

Ob diese beiden Ergebnisse aber überhaupt noch in die Wertung kommen oder ob die Saison nicht doch abgebrochen wird, kann der Verfasser dieser Zeilen zum jetzigen Zeitpunkt beim besten Willen nicht vorhersagen...